

**Allgemeine Informationen für Teilnehmer:innen zur Online-Befragung
sowie
Datenschutzhinweise zur Nutzung des Befragungs-Tools LimeSurvey
und Einwilligungserklärung**

**(Umfrage innerhalb der Studie „PSY:SICHT - Psychologische Faktoren,
welche die Sichtbarkeit von Frauen in der Wissenschaft beeinflussen“,
Hochschule Hamm-Lippstadt)**

Allgemeine Informationen

Herzlich willkommen bei unserer Studie "PSY:SICHT"! Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an der Teilnahme an unserer Befragung.

In dieser Studie wollen wir herausfinden, welche psychologischen Faktoren einen Einfluss darauf haben, wie sichtbar Wissenschaftler:innen in der Öffentlichkeit oder in ihrem Fachgebiet sind.

Die Hochschule Hamm-Lippstadt (nachfolgend „HSHL“) legt dabei großen Wert auf den Schutz Ihrer Daten. Mit den nachfolgenden allgemeinen Informationen und Erklärungen zum Datenschutz möchten wir Sie über den Umgang mit Ihren Daten gem. Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren.

Für die Durchführung der Umfrage nutzen wir das Umfragesystems LimeSurvey. LimeSurvey ist eine freie Umfrage-Software und wird datensparsam betrieben. Es findet weder eine Aktivitätenverfolgung der den Dienst Nutzenden statt, noch eine Auswertung der Daten beispielsweise zur Profilbildung.

Dienstanbieter ist das deutsche Unternehmen LimeSurvey GmbH, Papenreye 63, 22453 Hamburg, Deutschland. Mehr über die Daten, die durch die Verwendung von LimeSurvey verarbeitet werden, erfahren Sie in der Datenschutzerklärung auf:

<https://www.limesurvey.org/de/datenschutzinformation>

Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Sie können jederzeit und ohne Angabe von Gründen die Teilnahme beenden, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen. Für die Teilnahme an der Befragung erhalten Sie keine Vergütung.

Die im Rahmen dieser Studie erhobenen beschriebenen Daten und persönlichen Erfahrungen werden vertraulich behandelt und können Ihrer Person im Nachhinein nicht zugeordnet werden. Daher ist eine nachträgliche Löschung Ihrer Daten nicht möglich. Die Veröffentlichung der Ergebnisse der Studie erfolgt in anonymisierter und aggregierter Form, einzelne Datensätze werden nicht gesondert ausgewertet.

Datenschutzhinweise

1) Verantwortliche gemäß Art. 4 Nr. 7 DSGVO und Datenschutzbeauftragte

Hochschule Hamm-Lippstadt, vertreten durch die Präsidentin,
Marker Allee 76-78, 59063 Hamm,
Tel.: +49 (0)2381 8789-0
E-Mail: info@hshl.de

Studiendurchführende:

Antonia Böttcher
+49 (2381) 8789 – 585
antonia.boettcher@hshl.de

Sie erreichen unsere Datenschutzbeauftragte wie folgt:

Rechtsanwältin Ellen Kortenbach
ppc Data GmbH
Dycker Feld 53, 42653 Solingen,
E-Mail: dsb@hshl.de

2) Zweck der Datenverarbeitung

Mit LimeSurvey lassen sich webbasierte Umfragen erstellen, veröffentlichen und durchführen. Dadurch erreichen wir ein Befragungsergebnis, welche psychologischen Faktoren einen Einfluss darauf haben, wie sichtbar Wissenschaftler:innen in der Öffentlichkeit oder in ihrem Fachgebiet sind. Eine Verarbeitung zu anderen Zwecken ist ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung ausgeschlossen.

3) Betroffene personenbezogene Daten

Die Datenerhebung erfolgt anonymisiert. Dies wird gewährleistet, indem eine Voreinstellung gewählt wird, die es selbst der Administratorin der Umfrage verunmöglicht, Antworten und Teilnehmer:innen miteinander zu verknüpfen. Direkte Identifikatoren wie der Name der Teilnehmer:in oder der Name der Forschungseinrichtung, in der die Teilnehmer:innen tätig sind, werden nicht erfragt und an keiner anderen Stelle erhoben. Im Verlauf des Fragebogens werden jedoch andere, im Kontext der Forschungsfrage relevante, personenbezogene Daten anonymisiert erhoben.

Log-Daten

Es werden vom Umfragesystem LimeSurvey Log-Daten verarbeitet. Beim Aufruf des Umfragesystems LimeSurvey übermittelt Ihr Browser, wie bei jedem Webseitenaufruf, Daten Ihres abrufenden Geräts an das System. Folgende Daten werden zum Zweck des technischen Betriebs, des Aufspürens von Fehlern und deren Beseitigung in gesicherten Log-Dateien gespeichert:

- abgerufene Webseite/-adresse,
- IP-Adresse der Nutzerin / des Nutzers,
- HTTP-Statuscode,
- abgerufene Datenmenge,
- Browsertyp und-version / verwendetes Betriebssystem.

Zugriff auf diese Log-Daten haben ausschließlich die Systemadministrator*innen. Ein Abgleich der Log-Daten mit anderen Datenbeständen oder eine Weitergabe an Dritte erfolgen nicht. Die Log-Daten werden für eine Dauer von längstens 7 Tagen gespeichert und dann gelöscht. Daten, deren weitere Aufbewahrung zu Beweiszwecken erforderlich ist, sind bis zur endgültigen Klärung des jeweiligen Vorfalls von der Löschung ausgenommen.

4) Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen der Teilnahme an dieser Umfrage ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung). Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Die Einwilligung kann nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit für die Zukunft widerrufen werden, wobei die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt wird.

Die für den technischen Betrieb erforderlichen Daten sowie Log-Dateien werden zur Wahrung der technischen Sicherheit der Systeme zur Wahrung berechtigter Interessen der HSHL gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO erhoben und verarbeitet. Die Daten sind für die Online-Durchführung der Umfrage und den sicheren Betrieb des Systems erforderlich und werden nur für die jeweils genannten Zwecke genutzt.

5) Speicherdauer

Die anonymisierten Daten werden für 15 Jahre auf institutionsinternen, zugangsbeschränkten Netzlaufwerkordnern gespeichert, weil sie von den Studienverantwortlichen für wissenschaftliche Publikationen auch nach Abschluss der Studien genutzt werden. Außerdem werden umfangreiche Meta-Daten in einem vertrauenswürdigen Forschungsdatenrepositorium (z.B. „PsychArchives“ des Leibniz-Instituts für Psychologie [ZPID]) für andere Wissenschaftler:innen zur Verfügung gestellt. Dieses Vorgehen dient der Sicherstellung guter wissenschaftlicher Arbeit.

6) Datenzugriff durch Dritte

Wenn Sie an einer Umfrage teilnehmen, werden Ihre Daten nicht an Dritte weitergegeben. Es haben nur die an der Studie mitarbeitenden Personen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die Ihre Daten im Rahmen der Umfrage einsehen müssen. Eine sonstige Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der HSHL erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder die HSHL dazu verpflichtet oder uns Ihre Einwilligung vorliegt.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) erfolgt nicht.

7) Ihre Rechte nach der DSGVO

Sie können sich jederzeit und unentgeltlich unter den unter 2) angegebenen Kontaktdaten mit einer formlosen Mitteilung an unseren Datenschutzbeauftragten oder direkt an uns wenden, um Ihre Rechte gemäß der DSGVO auszuüben. Sie haben das Recht:

- nach Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden,

sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;

- nach Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- nach Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- nach Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird (die Einschränkung gilt dann für die Dauer der Überprüfung), wenn die Verarbeitung unrechtmäßig erfolgt und Sie die Löschung ablehnen, wenn wir die personenbezogenen Daten zwar nicht länger benötigen, Sie sie aber zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder wenn Sie gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben (für die Dauer der Überprüfung der Berechtigung des Widerspruchs);
- nach Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- nach Art. 21 DSGVO gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen;
- nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen; und
- sich nach Art. 77 DSGVO bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren (Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de).

Hinweis: Zur Inanspruchnahme der Rechte genügt eine Mitteilung in Textform (Brief oder E-Mail) an die folgende E-Mail-Adresse: antonia.boettcher@hshl.de

Die Inanspruchnahme der Rechte entfaltet jedoch nur eine Wirkung, wenn durch die verarbeiteten Daten eine Identifizierung Ihrer Person möglich ist.

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich damit bitte an die Studiendurchführenden oder die Datenschutzbeauftragte (Kontaktdaten siehe oben unter Ziffer 1)).